

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911

355 (23.12.1911) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Bezugspreis:
Direkt vom Verlag vierwöchentlich M. 1.60 einschließlich Frachtkosten; abgeholt in d. Expedition monatlich 50 Pfennig. Durch die Post zugestellt vierteljährlich M. 2.22, abgeh. am Postschaff. M. 1.80. Einzelnummer 10 Pf.

Anzeigen:
Die einpaltige Zeile ober dem Raum 20 Pf. Restbetrag 15 Pfennig. Rabatt nach Tarif.
Aufgabezeit: größere Anzeigen bis spätestens 12 Uhr mittags, kleinere bis 4 Uhr nachmittags.
Ferndruckanstalt: Expedition Nr. 203. Redaktion Nr. 2994.

Fünftes Blatt Begründet 1803 Samstag, den 23. Dezember 1911 108. Jahrgang Nummer 355

Stadtrats-Sitzung vom 21. Dez. 1911.

Neue städtische Bauordnung. Dem im Anschluß an die Vorarbeiten der neuen Landesbau-Ordnung aufgestellten Entwurf einer neuen Bauordnung für hiesige Stadt wird nach Anhörung der interessierten Organisationen und nach Beratung im künstlerischen Beirat für die Stadterweiterung, in der Ortsbaukommission, in der städtischen Baukommission und im Ortsgesundheitsrat zugestimmt.

Automobilverkehr mit dem Stadteil Daxlanden. Der Automobilverkehr mit dem Stadteil Daxlanden (im Anschluß an die städtische Straßenbahn in Mühlburg) soll Sonntag, den 31. d. Mts., aufgenommen werden, sofern der Probebetrieb am Samstag, den 30. d. Mts., befriedigt. Der normale Verkehr wird morgens 5.50 Uhr ab Daxlanden beginnen mit einhalbstündiger Wagenfolge. Der letzte Wagen wird 10.40 Uhr abends von der Hauptstraße in Mühlburg abfahren. Zu verkehrsreichen Zeiten soll die Wagenfolge bis auf einviertelstündige Zwischenräume verdichtet werden.

des Menschen, der fromm sein will, daß er sich nach den Wünschen Gottes erkundigt.

In der Welt, wie sie ist, leben wir vor allem dem Egoismus, das blanke Interesse an der Arbeit. Wir haben aus unserem Wörterbuch das Wort: „Verheißung“ verloren! Und es ist doch wahr, daß alles, was mit dem wahren Glauben in Widerspruch steht, keine Verheißung hat. Das bloße Selbstliche ist verheißungslos! Ohne daß der Geist Gottes unser Tun erfüllt, ist keine Verheißung vorhanden. Aus der Befriedigung unserer Wünsche allein, kann nur Befriedigung folgen, nicht Frieden.

ist das 3. Künstlerkonzert im Abonnement der Hofmusikhalle am Sonntag, Montag und Dienstag.

Künstlerkonzerte. Im Cafe Bauer und Katteller finden am Sonntag, Montag und Dienstag, stets abends von 9 Uhr an, Konzerte einer Künstlerkapelle statt.

Erfollos aufgefunden wurde am Donnerstag vormittag im Hartwald, hinter dem Engländerplatz, ein lediger Konditorgehilfe, der zuletzt hier in Stellung war. Nach Briefen, welche sich bei der Leiche befanden, hat er sich aus Liebestummer das Leben genommen.

toben haben müßte und daß das Impfgesetz trotz der

seiner so großen Gleichgültigkeit des deutschen Volkes doch fallen werde. Eingehend beschäftigte sich dann der Redner mit einer Broschüre des neuen preussischen Ministerialdirektors Dr. med. Martin Kirchner der Medizinischen Abteilung des Ministeriums des Innern, und wies darin die innerlichsten Unzulänglichkeiten nach. Empörung rief es bei den Anwesenden hervor, als der Redner es erwähnte, daß durch Kirchners Verfügungen im Reichstag 42 000 Frauen und 200 000 Männer, die sich als Impfgegner bezeichnen, als Verbrecher hingestellt worden wären, wie er ferner schätzte, daß trotz freisprechender Urteile höchster Gerichte den Eltern von ungeimpften Kindern durch die ärgsten Gewaltmaßnahmen von Polizeibeamten Kinder entziffen und trotz Widerspruches geimpft wurden. Es fiel höchste Zeit, daß jeder Staatsbürger gegen die Verletzung seiner Staatsbürgerrechte geschickt werde.

Gasversorgung von Daxlanden. Die Direktion

des Gaswerks zeigt an, daß in einigen Tagen erstmals Gas in die im Stadteil Daxlanden verlegten Leitungen abgegeben werden kann. Bis dahin werden von den aufzufüllenden 80 öffentlichen Laternen 25 betriebsfertig sein. Die letzteren sollen in der Reihenfolge ihrer Fertigstellung in Betrieb genommen werden.

Weihnachtsverkehr. In den Tagen vom 22. Dez.

bis einschließlich 1. Januar n. Js. verkehren auf den Hauptstraßen der badischen Staatseisenbahnen zur Entlastung der sehr planmäßigen Züge verschiedene Weihnachtssonderzüge und zwar hauptsächlich am 23., 24. und 25. Dezember.

Unbefestigt aufgestellt war ein Bretterzaun an

einer Baustelle in der Ritterstraße. Durch den starken Sturm wurde der Zaun gerade in dem Momente umgeworfen, als eine Frau vorüberging. Glücklicherweise wurde die Frau nicht verletzt, dagegen wurden ihre Kleider stark beschädigt.

Um den großen Impfschaden entgegen zu wirken,

und um eine Nachprüfung des Impfgesetzes herbeizuführen, empfahl der Redner, bei der bevorstehenden Reichstagswahl alle anderen Interessen aus dem Spiel zu lassen und nur solchen Kandidaten die Stimme zu geben, die im Reichstage für eine Nachprüfung des Impfgesetzes eintreten. Vangenhaltender Beifall lohnte den äußerst temperamentvollen Redner für seinen Vortrag. An denselben knüpfte sich eine längere Aussprache.

Aus dem Stadtkreise.

Verheißungen.
Es ist nicht gut, wenn wir uns immer nur von unseren Wünschen leiten lassen. Denn die Wünsche sind ja nur die Seele unserer Selbstsucht! Unsere Selbstsucht aber strebt ihre Hände nach Dingen aus, die mit dem Gesetz des Guten in Widerspruch stehen. Wie leicht ist sie überhaupt die Kraft in uns, die befehligt werden muß! Was von der „berechtigten Selbstsucht“ getrieben wird, ist meistens nichts weiter als eben ein Gerede. Es geschieht in der Absicht, für die widerwärtigen Lagen der Selbstsucht eine angelegliche Berechtigung zu schaffen. Wie oft ist der Mund der großen Egoisten übergefloßen von glänzenden Worten der Hingebung und der Aufopferung! Sie suchen einzig und allein das Ihre, wußten es aber vor der Öffentlichkeit so darzustellen, als ob sie lediglich das Wohl des Ganzen im Auge hätten. Was wir tun müssen, ist das, daß wir die Kraft, die in der Selbstsucht wirken will, an den Wagen eines großen Gedankens spannen.

Dann muß sie aber nicht mehr von Wünschen abhängig sein, sondern von Verheißungen! Leber unserem Willen und Vollbringen zeigt die Hand Gottes nach bestimmten Zielen aus. Wir müssen in den Ahnungen oder den Erkenntnissen unseres Herzens etwas von diesen Zielen wissen. Und nur dann, wenn ein solches frommes Zielbewußtsein uns die Richtung unseres Strebens und Handelns angibt, vollzieht sich unser Leben unter der Kraft der Verheißungen. Geht jemand nicht freudig auch in den Tod, wenn er weiß: Die Verheißungen Gottes sind mit mir? Verschafft es ihm nicht mitten in Enttäuschungen des Lebens dennoch immer wieder neuen Mut, wenn er im Glauben an Verheißungen seine Kämpfe weiter sieht? Ja, was ist eigentlich unser Leben noch viel wert, wenn seine Tage und Stunden zerrinnen, ohne daß wir eine Verheißung vor Augen haben?

Wir sind es gewohnt, um die Weihnachtszeit Wünsche zu befreiben. Das ist gut so. Aber wäre es nicht ein Segen, wenn wir in eben dieser Zeit uns gegenseitig auch wieder einmal an die Verheißungen erinnern wollten, die uns gegeben sind? Gott ist doch nicht dazu da, daß er die Wünsche der Menschen erfüllt? Aber wir sind dazu da, daß wir für den Empfang der Verheißungen uns würdig machen. Die Verheißungen sollen uns aus dem Bereich der menschlichen Wünsche emporziehen in das Reich der Wünsche Gottes! Das ist doch vor allem die Pflicht

Die Freie Metzger-Innung gibt bekannt, daß am

Sonntag, den 24. Dezember, die Ladengeschäfte der Metzger und Würstler bis abends 7 Uhr geöffnet sind.

Aus Vereinen und Versammlungen.

Die Weihnachtsfeier des Militärvereins. Wie alljährlich, so veranstaltete auch in diesem Jahr der Militärverein für die Kinder seiner Mitglieder im großen Saale der Festhalle eine Weihnachtsfeier, die in allen Teilen als sehr gelungen bezeichnet werden darf. Nach Musikstücken der Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr hielt Stadtpfarrer Weidenmeier eine Ansprache. Unter strahlendem Christbaum erschien als Christkind Fräulein Anna Hartmann in Begleitung zweier Engel (Fräulein Kemm und Fräulein Tiede), sowie Knecht Ruprecht (Herr Kemm jun.), zur großen Freude der Kinder. Nach einem Vortrag und anschließendem Gesang, der von Frau Kemm einstudiert und am Klavier begleitet wurde, richtete auch Knecht Ruprecht eine Ansprache an die Kinder und erkreuzte dieselben darnach mit allerlei Kleinigkeiten aus seinem mächtigen Sack. Für die etwa tausend Kleinen folgte nun die Gabenverteilung. Aber auch an die bedürftigen Kameraden, an die Witwen und Waisen verstorbenen Mitglieder hatte der Militärverein gedacht und hiermit wieder bewiesen, daß er sich gerade die Unterstützung bedürftiger Kameraden und ihrer Witwen zur Aufgabe gestellt hat. An 19 Kameraden wurden 180 M., an 39 Witwen 345 M. und an 2 Waisen 20 M. verteilt. Aus dem Ertragnis der Kornblumenpende wurden 1216 M. verteilt.

Verheißungen. Es ist nicht gut, wenn wir uns immer nur von unseren

Wünschen leiten lassen. Denn die Wünsche sind ja nur die Seele unserer Selbstsucht! Unsere Selbstsucht aber strebt ihre Hände nach Dingen aus, die mit dem Gesetz des Guten in Widerspruch stehen. Wie leicht ist sie überhaupt die Kraft in uns, die befehligt werden muß! Was von der „berechtigten Selbstsucht“ getrieben wird, ist meistens nichts weiter als eben ein Gerede. Es geschieht in der Absicht, für die widerwärtigen Lagen der Selbstsucht eine angelegliche Berechtigung zu schaffen. Wie oft ist der Mund der großen Egoisten übergefloßen von glänzenden Worten der Hingebung und der Aufopferung! Sie suchen einzig und allein das Ihre, wußten es aber vor der Öffentlichkeit so darzustellen, als ob sie lediglich das Wohl des Ganzen im Auge hätten. Was wir tun müssen, ist das, daß wir die Kraft, die in der Selbstsucht wirken will, an den Wagen eines großen Gedankens spannen.

Telegraphische Kursberichte.

22. Dezember 1911.

New York	
Bank Island	29 1/2
Southern Railway	29 1/2
Albany-Troy	105 1/2
Credit Pacific	240
Chicago Milwaukee	110 1/2
Denver & Rio Grande pref.	39 1/2
Erbsen common	37 1/2
Wheat Pacific	17 1/2
Louisville & Nashville	125 1/2
Southern Pacific	112 1/2
United States Steel Corp.	58 1/2
Gold	111 1/2

Frankfurt (Mitt.-Rhein)	
Wolfsbank	109 3/4
Bayr.-Württ.	109 3/4
Frankfurt (Mitt.-Rhein)	109 3/4

Frankfurt (Mitt.-Rhein)	
Frankfurt (Mitt.-Rhein)	109 3/4

Paris (Schluß)	
Paris (Schluß)	109 3/4

Krawatten als Geschenk

Das willkommenste und schönste Geschenk für jeden Herrn sind Krawatten.

Ich biete, wie allgemein bekannt, in meinen Spezial-Genres

per Stück 50 Pfg. 95 Pfg. 1.25 1.50 und höher
enorme Auswahl in wundervollen neuen Mustern in allen Formen.

Für Stehkragen — Für Biegekragen — Für Doppelkragen — Diplomaten
Schleifen — Selbstbinder — Regattes — Deck-Krawatten — Plastrons.

Schwarze Krawatten. Weiße Krawatten.

Seidene Kragenschoner Gestrickte Kragenschoner in weiß u. farbig
75 95 1.25 1.50 50 75 95 1.25 und höher.

M. Günther, Spezial-Haus
für Herren-Artikel

Kaiserstraße 114, zwischen Wald- u. Herrenstraße.

En gros. Kreuzstrasse 24. Wein- und Likör-Handlung En detail.
Bitte genau auf Hausnummer zu achten! **Emil Buhlinger** Teleph. Nr. 1865.

empfehlend zum bevorstehenden Feste
schön dekorierte Präsentkörbchen z. B. „Zeppelins Luftschiff“ usw.
ff. Tafel-Liköre per Flasche von Mk. 1.00 an. Ferner Weiss- und Rotweine
von 70 Pfg. per Liter, letzterer sehr geeignet zu Glühwein; desgleichen prima Dessertweine.
Ausserdem bringe meine prima Schwzw. Kirsch- u. Zwetschgenwasser
Spezialität in nur echten in Erinnerung. Kiskera, Steinhäger usw.

Ebenso vorzügliche Punschessenzen, Sekte und Schaumweine in reichhaltiger Auswahl
zu den billigsten Preisen.
Jeder Käufer erhält ein Glas Punsch oder Likör gratis.

Central-Kino-Theater

26 Karl-Friedrichstrasse 26.

Unsere werten Besuchern wünschen wir recht frohe Feiertage
und empfehlen unser

ausgewähltes Fest-Programm

v. Samstag, 23. bis Montag, 25. Dez. 1911: v. Dienstag, 26. bis Freitag, 29. Dez. 1911:

Nur 3 Tage!

Nur 4 Tage!

**Aus dem Tagebuch
einer Prinzessin.**

Sensationeller Sitten-Roman aus
der vornehmen Welt in 3 Akten.
Von ersten Künstlern gespielt.

Krause als Tapezier.
Sehr humorvoll.

Der Einbrecher als Krankenwärter.
Aeusserst spannendes und er-
greifendes Drama a. d. Leben.

Stereoskopische Blumenstudien.
Prächtige Farbenkinematographie.

Nauke will ein Held werden.
Eine grossartige Humoreske.
Ausserdem einige Extra-Einlagen.

Erbe des Glücks.

Romantisches Liebesdrama aus
dem Leben eines Prinzen und eines
Mädchens aus dem Volk in zwei
Akten.

Wunderbares Spiel. Ergreifende Tragik.
Spieldauer: ¾ Stunde.

Eine Motorfahrzeugfabrik
Sehr interessantes und lehrreiches
Industriebild.

Weihnachten der Lehrerin.
Ergreifendes Lebensbild.

Nauke heiratet eine Amerikanerin.
Ein humoristischer Schlager „zum
Totlachen“.

Einlagen für Werktag:
Pflicht des Geistlichen. Drama.
Der verliebte Bildhauer. Humor.
Ringkampf mit einem Bären. Humor.

Hosenträger

anerkannt gut u. billig
empfiehlt in reicher Auswahl
Otto Rübenacker,
34 Erbprinzenstrasse 34,
im „Weissen Berg“.

16

Stereoskopbilder,

Ansichten aus Karlsruhe und andere, Stereoskope,
Lupe etc. empfiehlt

C. Sickler,

Großh. Hofmechaniker u. Optiker,
Kaiserstraße 152.

Ulster Paletots u. Anzüge

für

jede Figur genau passend.



In
25 Herren-
Größen
fertig am
Lager.

Auswahl
unter
vielen
tausend
Stücken.

Preislagen

29.⁵⁰ 33. 36. 39. 43. 45. 48. 50.—
aus englischen Stoffen in unserer Spezial-Verarbeitung.

Eine feinere

First class Marke

Konfektion,

welche besonders
ist und den Zweck
zustellen, was in
Herren-Kleidung

SPW

elegant verarbeitet
hat, das Beste dar-
fertig zu kaufender
zu liefern ist.

53.— 58.— 60.—
78.— 80.— 85.—

Das Beste in fertiger
Herren-Kleidung.

65.— 70.— 75.—
90.— 95.— 100.—

Aparte Geschenke

in
Herren-, Jünglings- u. Knaben-Kleidung
jeglicher Art in reicher Auswahl.

Spiegel & Wels

Großherzogl. Hofapotheke

Kaiserstrasse 201
gegenüber der Kaiser-Wilhelm-Passage
Waldstrasse-Ecke

empfeilt ihre prämierten und beliebten
**Gesundheits-Orangen-
und Burgunder-
Punsch-Essenzen.**

Café-Eröffnung u. Geschäftsempfehlung.

Meiner werten Kundschaft zur Kenntnis, dass ich mit
Heutigem mein Café eröffnet habe.

Gleichzeitig empfehle ich meine reiche Auswahl in Weih-
nachtsartikeln und Konfekt.

Für die Feiertage: Christstollen (Dresdener Art),
Gutenbergstollen (Spezialität).
ff. Torten und Kuchen, Fleischpasteten,
Pastetenhäuser etc.

Konditorei und Café Rich. Vierlinger
Ecke Sofien- und Gabelbergerstraße.
Telephon 2423.

Hustenbonbons:

Altee-Bonbons	Bayerische Malz-Bonbons
Malzextrakt-Bonbons	Bemischte Husten-Bonbons
Honig-Malz-Bonbons	Eukal.-Menthol-Bonbons

per ¼ Pfund 20 und 25 Pfennig.

**Korsett-
Leibbinde
„Practica“**

best existierende Form für
jede Dame.

Ersatz für teure
Mass-Korsetts.

In Preislagen von Mk. 12.50
und 16.00.

Nur im Allein-Verkauf bei
Joh. Unterwagner
Kaiser-Passage 22/26.
Telephon Nr. 1069.

Artikel zur Gesundheits-
und Krankenpflege.



„Weihnachts-Ferien“.

Herrenalb, Hotel zum „Sternen“

Elektr. Licht — mit Zentralheizung.
Pensionspreis bei dreitägigem Aufenthalt. Mässige Preise.

Asta Nielsen
hat sich in dem sehr beifällig
aufgenommenen Spreewald-Drama

Der fremde Vogel
verabschiedet.

Asta Nielsen
übertrifft sich selbst
in dem
allerneuesten
hervorragenden Soldaten-Drama

„Die Verräterin“
was demnächst erstmals im

LUXEUM
zur Vorführung gelangt.

Praktische und billige Weihnachtsgeschenke!
Herrenwäsche — Krawatten — Handschuhe etc. — nur gute Qualitäten.
Leopold Lautenschläger, Hoflieferant, Kaiserstrasse 77.

Oelgemälde.
Ausstellung der Schwarzwaldlandschaften
von
E. Harbers
Kunsthandlung **Ernst Schüler,**
Kaiser-Passage 5. — Telephon 787.

**Küblers
gestrickte
Knaben-Anzüge**
bestes vorzügliches Fabrikat
empfiehlt
Rudolf Wieser
Kaiserstrasse 153.



Gustav Oberst, Karlsruhe
Gegründet 1871 Kaiserstrasse 38 Fernsprecher 150
Leinen-, Aussteuer- und Wäschegeschäft.

Grosse Auswahl
in fertigen Herren-Hemden
Damen- und Kinder-Wäsche

Anfertigung jeder Art Wäsche nach Mass.
Vorhemden, Kragen, Manschetten, Krawatten, Trikotagen,
Hosenträger etc. etc.

Lager in Leinen, Halbleinen und Baumwollwaren, Flanellen,
Verbandstoffen, Bettdecken, Bettfedern und Rosshaaren.

Braut- u. Kinder-Ausstattungen
in solider Ausführung.

Reelle Bedienung. Billige, feste Preise.

Café-Restaurant „Grüner Baum“
Täglich Künstler-Konzert
von abends 8 Uhr an.

Drei Festtag-Konzerte
im
Café Bauer u. Ratskeller.
Sonntag, Montag und Dienstag
finden
Grosse Künstler-Konzerte
im
Café Bauer und Ratskeller,
stets abends von 9 Uhr an statt.
Eintritt frei. Eintritt frei.

Hermann Wolff.
An diesen Tagen im Ratskeller:
Austria, Hummer, Gölzger und
sonstige Orchester.

„ZUM ELEFANTEN“
Jeden Samstag von 8 Uhr abends und Sonntag von 4 Uhr mittags
Konzert vom Salon-Orchester „Apollo“
Eintritt frei! bei ff. Moninger Bier Eintritt frei!

NB. Bringe meinen anerkannten guten, tüchtigen
Mittags- und Abendtisch in ged. Erinnerung.

Jeden Mittwoch **Schlachttag** mit den berühmten **Schlachtplatten**
wozu höflichst einladet
Josef Klein.

Großherzogl. Hoflieferant empfiehlt grosse Auswahl
Friedrich Blos Bonbonnièren,
F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie Taschen-Flacone
Kaiserstraße 104, Herrenstr.-Ecke, in verschiedenen Ausführungen.

Unsere diesjährige
Weihnachtsfeier
findet am 26. Dezember d. Js.,
nachmittags pünktlich 5 Uhr
beginnend, im kleinen Saal der
Festhalle statt. Wir laden die Mit-
glieder mit ihren werten Angehörigen
hierzu freundlichst ein. Einführungs-
recht in beschränktem Maße ge-
stattet.

Der Turnrat.

**Turngesellschaft
Karlsruhe**
Gut Heil!

Festhalle.
Montag, den 25. u. Dienstag, den 26. Dezember,
nachmittags 4 Uhr,
Weihnachtsfest-Konzerte
der gesamten Kapelle des
Bad. Leib-Grenadier-Regiments
Leitung: **Adolf Boettge**, Königl. Musikdirektor.

Gewählte, reichhaltige Programme in Militär-,
Orchester- und Vokal-Musik.

Eintritt: Inhaber von Stadtgartenjahreskarten
und von Kartenheften 20 Pf.
Sonstige Personen 60 Pf.
Soldaten und Kinder je die Hälfte.

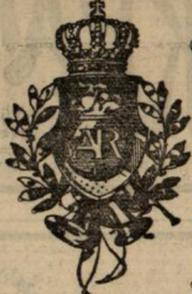
Die Musikabonnementskarten haben Gültigkeit.
Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Festhalle.
Sonntag, den 24. Dezember 1911,
4 Uhr nachmittags,
**Fest-Streich-
Konzert**
gegeben von der Kapelle des
Feld-Art.-Regiments „Großherzog“
(1. Badisches Nr. 14).

Leitung: Königl. Oboistmeister **H. Piese.**

Eintritt: Inhaber von Stadtgartenjahreskarten
und von Kartenheften 20 Pfg.
Sonstige Personen 60 Pfg.
Soldaten und Kinder je die Hälfte.

Programm 10 Pfg.
Die Konzertabonnementskarten haben Gültigkeit.



Wir sind immer die Ersten!

Die neuesten Schlager
sehen Sie nur im

Luxeum
168 Kaiserstraße 168.

Anerkannt vornehmstes u. elegantestes
Etablissement der Residenz.

Der neue Spielplan von Samstag, den
23. Dezember bis Dienstag, den 26. Dezember
ist hervorragend!

Echter alter Malaga,
garantiert rein, direkter Bezug,
1/2 Fl. Mk. 1.—, 1/4 Fl. Mk. 1.80,
1/2 Ltr.-Fl. Mk. 2.30,
offen vom Fass, Liter Mk. 2.20.

Echter franz. Cognac
in Flaschen und vom Fass von
direktem Bezug.

Lipton-Tee
Pfd. 2.—, 2.60,
3.20, 3.80, 4.75,
Ceylon-Tee „Südringer“
Pfd. 2.30, 2.50,
3.30, 3.50, 4.—, 5.—, 6.—,
Tea Messmer
Pfd. 2.60, 3.20,
3.90, 5.20, 6.40,
offene Tees
Pfd. 1.60, 2.10, 2.50, 3.—, 3.50,
4.50, 5.—



Für bevorstehende Feiertage
kaufen Sie gut und preiswert
**Kaffee, Tee und
Kakao**
bei
G. Hoferer,
33 Schillerstraße 33.
Nabattmarken. - Telefon 2852.
Lieferung frei ins Haus.

Bucherer
empfiehlt
Nüsse
Pfund 30 Pfg.
Äpfel
Pfund 16, 18,
20 Pfg.
**Neue geschälte
Kastanien**
Pfund 20 Pfg.
**Ital.
Blumenkohl**
Stück 13 und 15 Pfg.
**Franzöf.
Blumenkohl**
Stück 50 u. 55 Pfg.
**Rotkraut,
große Köpfe,**
Kopf 40 Pfg.

Bucherer
in d. bekannt. Filialen.

Herrn Friedr. Eiermann, Pforzheim.
Die mir gratis und franko
übersandten Kuchen- und Konfekt-
Formen habe ich erhalten und hat es
mich sehr gefreut, daß dieselben so
schön und praktisch sind.
Werde auch künftig eine treue Ab-
nehmerin Ihrer vorzüglichen Fabrikate
sein und solche überall bestens
empfehlen. Achtungsvoll!
M. B.
Renchen, 5. November 1911.
Täglich gehen ähnliche An-
erkennungsschreiben ein.
JEDER HAUSFRAU verwende daher nur:
**Eiermanns Backpulver,
" Vanillinzucker,
" Puddingpulver**
in Paketen à 10 Pfg.
Gegen Einsendung von 100 leeren
Packungen eine schöne, praktische
Form für den Küchengebrauch nach
Wahl gratis und franko.

Friedr. Eiermann,
Fabrik chem. Produkte,
Pforzheim.

Hohen Rabatt

gewähren wir bis Weihnachten:

Auf sämtliche Winter-Schuhwaren	10%	Auf sämtliche Damenkonfektion	25%	In der Abteilung Handarbeiten	20%
Auf sämtliche Lampen	15%	Auf sämtliche Kinderkonfektion	20%	Auf fertige u. angefang. Modelle.	
Auf sämtliche deutsche Boden- Teppiche	15%	Auf sämtliche Pelzwaren	15%	Auf sämtliches Aluminium- Geschirr	20%
Auf sämtliche Garnituren für Tür und Fenster	15%	Auf nach- stehende Spielwaren: Schaukelpferde, Puppenwagen, Puppen, Kinderstühle, Eisenbahnen, Dampf- maschinen und separat ausgestellte Waren.	10%	Auf sämtliche Rohr- und Klein- Möbel sowie Flur- garderoben	15%
		Auf sämtliche Orient-Teppiche mit Ausnahme der enorm preisw. Serienstücke	20%	Auf sämtliche Coupé- Koffer	15%

Hermann Tietz

Brennapparate = Weihnachts-Geschenk =
empfehlen als interessantestes und besonders die
Jugend zu nützlicher Betätigung anregendes
E. Kirchenbauer, Passage 9/11.
Großartige Auswahl in Gegenständen für Hauskünstlerei aller Art. Spanwaren.

Frage überall:
KRAMER'S
ff. Tafelliköre
aller Art, den feinsten
ausländischen Fabrikaten
vollständig ebenbürtig u. durch
Wegfall des hohen Zolles bedeutend billiger.
Man achte genau auf die Firma:
Ann. Kramer & Co. Nchf., Köln. Gegründet 1848.

Karlsruher PUNSCH-ESSENZ
FABRIKATION SEIT 1855.
HIRSCH-APOTHEKE.

Total-Ausverkauf
nur noch 2 Tage.
Günstige Weihnachtsgeschenke
in Celluloid-Bürsten-Garnituren,
Spiegeln, Nagelpflege-Garnituren,
Necessaires, Haar-Garnituren,
Taschen-Bürsten und -Kämme, Par-
füm-Zerstäuber, in- und ausländi-
schen Parfümerien, Eau de Co-
logne usw., alles weit unter Preis.
F. A. Meixler
Parfümerie und Toilette
Waldstrasse
gegenüber dem Residenz-Theater.

Der beste und gesündeste
Sport für Jung und Alt ist
und bleibt das Schwimmen,
wovon man sich täglich im
Friedrichsbad überzeugen
kann.
1 Karte — 40 Mk. 3.—
10 Karten — 100 Karten
Mk. 30.—
Im Lebensbedürfnisverein
einzeln zu 30 Pfg.

**Auf
Weihnacht-Abend**
Christstollen,
mürbe Puppen,
mürbe Kuchen,
Gugelhupf,
Kränze,
Bürgermeister-
Kranz - Brezeln
in bester Ware
empfiehlt
W. Schmidt,
Hofbäckerei,
Zirkel 29. Telefon 1193.
Filiale: Kaiserpassage.
Filiale: Kaiserstr. 243.

Südf Früchte-Spezial-Geschäft F. Belli

Kaiserstraße 245, beim Kaiserplatz
Telephon 1416
empfehlen stets frisch eingetroffen und in großer Auswahl
Span. Drangen Jaffa-Drangen Sizil. Drangen
Mandarinen, lose, mit Blättern, in Luxuspackung, à 25 Stück ff. Zitronen
Direkter Import. Immer frische Ware.

Ananas, verschied. Größen und Preislagen Bananen, frische Goldtrauben Blaue Colman-Trauben in kleinen Kisten von ca. 2 Pfund Tiroler, Amerikaner Tafel-Äpfel Calville-Äpfel, Weihnachtsäpfel Duchesse-Birnen, Pastoren-Birnen Asti-Spumante, Wermut-Wein von Cinzano-Lurin Chianti in Faß, Barbera Malaga, Cherry etc.	Malaga-Trauben in 1/2 und 1 Pfund- Packung und lose ff. Muskat-Datteln in diversen Packungen ff. Zisel-Feigen und Preislagen Franzöf. Walnüsse, Haselnüsse Para-Nüsse, Prinzess-Wandeln Maronen, Kastanien. Neapler Maccaroni und Spaghetti Italien. Tomaten-Purée, Parmesan- Käse, Gorgonzola-Käse und Stracino.
--	---

Artischocken, engl. Sellerie, Brüsseler Chicoree, Pariser Kopf-
salat, Romain-Salat, Endivien, franzöf. Blumenkohl, canarische
Tomaten, Pariser Champignon.
Sorgfältiger Versand nach auswärt. Arrangement von Obstkörben und Fruchtsthalen.

Billige Preise — Unübertroffene Leistung.
Färberei
Kramer
ohem. Waschanstalt
Kaiserstr. 94. — Telefon 1563.

Patente Anmeldung, Verwerlt.
P. Koch, Ing., Villingen.
**Christbaum-
ständer**
von 50 Pfennig an.
J. Bühr,
Eisenwaren,
Waldstraße 51.

Ludwig Jäger
Derrenstraße 54
empfiehlt als passende
Weihnachtsgeschenke
feine Kanarienvögel, alle Arten
Sing- u. Bierdögel, pratt. Käfige,
Vogelfutter.
(Prämiert mit vielen Medaillen).

Gartenbauverein Karlsruhe.
Samstag, den
23. Dezbr. 1. J.,
abends 8 1/2 Uhr
findet im kleinen
Saale der Fest-
halle unser

Weihnachtskonzert
unter gef. Mitwirkung der Konzerts-
sängerin Fräulein Margarete Irene
Neß, des Konzertsängers Herrn Robert
Hut, der Herren Karl Eisenhut und
Hans Billing, Violine und Cello, des
Rezitatoren Herrn Fritz Held sowie des
Ruzekschen Doppelquartetts, ver-
bunden mit **Pflanzenverlosung**
und **Tanz** statt. Die verehrl. Mit-
glieder mit ihren Familienangehörigen
sind hierzu freundlichst eingeladen.
Die Einführung von Nichtmitgliedern
ist gestattet.
Die Monatsversammlung vom
Januar k. J. fällt aus.

Der Vorstand.
Schwarzwaldberein
Sektion Karlsruhe.
Dienstag, 26. Dez. 1911
Ausflug
I. Malsch — Freis-
heim — Mahlberg-
Münchbergsattel-
Ottenau (M.
1 Uhr). R. n. a. Abfahrt 8 30 Uhr
(P.Z.).
II. Baden — Altes Schloss — Eberstei-
burg — Verbrannter Felsen — Ot-
tenau usw. wie I. Abfahrt 9 45 Uhr
(P.Z.).
I und II anmelden: *Stern* in Ottenau

Karlsruher F. C. Germania.
Phönix.
Anfang 1/23 Uhr.
Dienstag, den 26. Dezember
nachm. 5 Uhr:
Weihnachts-Feier
im Palmengarten.
Auf unserem Platz:
Dienstag, den 26. Dezember
nachm. 1/23 Uhr:
**V. Mannschaft gegen
Phönix V.**

**Fußballklub „Viktoria“
Karlsruhe.**
Heute abend 9 Uhr
Spielerversammlung.
Dienstag, den 26. Dezbr. 1911
auf dem Engländerplatz
1 Uhr
Viktoria II gegen Mühlburg IV
1/23 Uhr
Viktoria I gegen Südsterne I

Beierthimer Fußballverein.
Gegründet 1898
Verein für Be-
wegungsspiele.
Eingezümmter
Sportplatz am
Weiberwald.
Sonntag, den 24. Dezbr. 1911:
Wettpiel a. uns. Platz.
II. u. III. Mannschaft geg. Phönix
II. u. III. Beginn 1 u. 1/23 Uhr.
Voranzeige:
Sonntag, den 31. Dezember 1911:
**F. V. Straßburg gegen
Beierthimer.**
Neujahrstag, abends 6 Uhr:
Weihnachtsfeier I. Lokal.